



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Bürgerservice](#) › [Newsletter](#) › **Liste Newsletter**

27.06.2025 - Newsletter der Bayerischen Staatsregierung – 27. Juni 2025

Bayerischer Filmgipfel



Am 27. Juni 2025 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder führende Vertreter der Branche zu einem Filmgipfel in den Kuppelsaal der Bayerischen Staatskanzlei geladen. Im Anschluss informierten Ministerpräsident Dr. Markus Söder, der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsminister Wolfram Weimer, und Bayerns Medienminister Dr. Florian

Herrmann in einer Pressekonferenz über die wesentlichen Ergebnisse der Beratung.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Bayern ist Filmland und Blockbuster-Schmiede. Das wollen wir fördern und weiter ausbauen: Bayern ist das deutsche Powerhouse für nationale und internationale Produktionen. Auf den Freistaat entfallen mehr als 20 Prozent des gesamten Produktionsvolumens in Deutschland. Hier ist die ganze Branche zuhause von Produzenten, Kreativen und Studios mit bester Technik. Filme begeistern, schaffen Arbeitsplätze und sind ein wichtiger Teil unseres kulturellen Lebens. Deshalb unterstützt der Freistaat mit über 40 Mio. Euro Film- und Medienförderung pro Jahr. Dazu gehört auch die Stärkung des Münchner Filmfestes. Auch für eine stärkere Vernetzung mit neuen Medien bis hin zu Games bietet Bayern beste Voraussetzungen. Jetzt kommt endlich auch im Bund neuer Schwung in die deutsche Medienpolitik. Wir brauchen dringend einen Kurswechsel mit der im Koalitionsvertrag vereinbarten Reform der Filmförderung, um als Produktionsstandort international attraktiv zu bleiben und Wettbewerbsnachteile gegenüber anderen Ländern auszugleichen. Dazu gehören steuerliche Anreize genauso wie eine mit der Branche abgestimmte Investitionsverpflichtung.“

[zum Video auf YouTube](#) [zur Fotoreihe](#)



Am 25. Juni 2025 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder gemeinsam mit Medienminister Dr. Florian Herrmann an der Eröffnung der Lokalrundfunktage 2025 im NCC Messe Nürnberg samt moderiertem Gespräch teilgenommen und den BLM-Medienpreis in der Kategorie „Hörfunk – Beste Moderation“ übergeben. Im Anschluss diskutierte Medienminister Dr. Herrmann in einem Panel zur

verantwortungsvollen Nutzung von KI im Medienbereich und machte einen Rundgang.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Der lokale Rundfunk ist gelebte Heimat! Lokaler Rundfunk ist nah dran an den Menschen. Er berichtet vom Geschehen vor Ort und greift Themen auf, die im großen Medienrauschen oft untergehen – von Kommunalpolitik bis Kultur. Mit täglich über 2,6 Millionen Radiohörerinnen und -hörern und rund 750.000 Lokalfernsehzuschauern ist klar: Der lokale Rundfunk kommt an. Seit 40 Jahren steht der private Rundfunk in Bayern für Vielfalt, Qualität und Innovation. Er ist eine wichtige Ergänzung zum öffentlich-rechtlichen Rundfunk und echte Talentschmiede für den journalistischen Nachwuchs. Gerade heute brauchen wir mehr denn je eine seriöse und unabhängige Berichterstattung. Pressefreiheit ist ein hohes Gut: Wer Journalistinnen und Journalisten angreift, muss in Bayern mit der vollen Härte des Gesetzes rechnen. Vielen Dank allen, die an unserer vielfältigen Rundfunklandschaft mitarbeiten. Sie ist eine tragende Säule unserer Demokratie und hat die volle Unterstützung der Staatsregierung.“

Medienminister Dr. Florian Herrmann: „Der größte Branchentreff für lokalen und regionalen Rundfunk in Deutschland bringt die TV- und Radio-Macher zusammen – mit spannenden Einblicken in neue Trends, Technologien und Produkte. Lokaler Rundfunk schafft Nähe, gibt Heimat eine Stimme und stärkt unsere Demokratie. Gerade heute sind starke, unabhängige Lokalmedien unverzichtbar – für Meinungsvielfalt und qualitätsvolle Berichterstattung.“

zur Fotoreihe



1. Viertes Modernisierungsgesetz
Bayern – Volle Kraft voraus für den
Bayerischen Entbürokratisierungs-
turbo

2. Kabinett bringt Gesetz zur
Einführung eines Bayerischen
Kinderstartgeldes auf den Weg

[zum Bericht](#)
[Fotoreihe](#)

[zum Video auf YouTube](#)

[zum Video in Gebärdensprache auf YouTube](#)

[zur](#)

Eröffnungsfestakt der 150. Münchner Opernfestspiele



Am 26. Juni 2025 hat
Ministerpräsident Dr. Markus Söder
am Eröffnungsfestakt der 150.
Münchner Opernfestspiele in der
Bayerischen Staatsoper
teilgenommen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder:
„Bayerns kulturelles
Sommermärchen: Die Festspielzeit
ist einzigartig, man spürt eine ganz
besondere Stimmung in der Stadt.
Die Münchner Staatsoper zählt zu

den bedeutendsten Spielstätten der Welt, ist Magnet für Einheimische und internationale Gäste. Kunst und Kultur sind bedeutende Wirtschaftsfaktoren, die weit über Grenzen hinaus strahlen. Bayern baut deshalb seine Spitzenposition bei Kulturförderung weiter aus. 2025 investieren wir über 1 Mrd. Euro in Kunst und Kultur und damit auch in unsere Demokratie. Vielen Dank an alle Beteiligten, ganz besonders den Künstlerinnen und Künstlern. Sie machen die Festspiele zu etwas Einzigartigem.“

[zur Fotoreihe](#)

Eröffnung der World of Quantum Messe

Am 23. Juni 2025 hat der Leiter der Bayerischen Staatskanzlei, Staatsminister Dr. Florian Herrmann, an der Eröffnung der World of Quantum Messe in München teilgenommen. Die Messe ist eine Kooperationsveranstaltung der DLR Quantencomputing-Initiative und des Munich Quantum Valley.

Staatsminister Dr. Florian Herrmann: „Austauschforum Quantencomputing 2025 – echter Impact für Bayern und Europa: Bayern ist Vorreiter und Taktgeber beim Quantencomputing. Wir sind das Silicon Valley von Europa und München ist der deutsche Technologiehotspot. Unsere Hightech Agenda wirkt! Wir investieren sechs Milliarden Euro in modernste Wissenschaft und Forschung, davon allein 300 Mio. Euro in die Initiative Munich Quantum Valley. Bayern verfügt mit seinen herausragenden Universitäten, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, seiner breit gefächerten Unternehmenslandschaft und innovativen Startup-Szene über beste Voraussetzungen, um sich als führendes Zentrum im Bereich der Quantentechnologien zu etablieren. Großer Dank gilt der DLR-Quantencomputing-Initiative und dem Munich Quantum Valley für die Organisation des AFQC – ein wertvoller Impulsgeber für Vernetzung, Wissenstransfer und Zukunftsstrategien.“

[**zur Fotoreihe**](#)

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Bayerns Innen- und Katastrophenschutzminister Joachim Herrmann: NATO-Beschluss für mehr Finanzmittel im Zivilschutz wegweisend – Deutschland braucht handlungsfähige Strukturen in der Verteidigung und einen stärkeren Bevölkerungsschutz

(26.06.2025) Bayerns Innen- und Katastrophenschutzminister Joachim Herrmann hat den als historisch bezeichneten Beschluss beim Nato-Gipfel in Den Haag begrüßt und als wegweisend bezeichnet: „Das ist ein sehr guter Beschluss, den Deutschland und alle Europäer ernst nehmen sollten. Es ist insbesondere dringend notwendig, dass mehr Geld für den Zivilschutz ausgegeben wird.“

[**zur Pressemitteilung**](#)

Innenminister Joachim Herrmann: Bayerns Großstädte sind die sichersten Deutschlands – Erlangen und Fürth erneut auf Spitzenplätzen – München bleibt Platz 1 bei den Städten über 200.000 Einwohner – Augsburg und Nürnberg dicht dahinter

(26.06.2025) Beim aktuellen bundesweiten Städtevergleich 2024, basierend auf der Polizeilichen Kriminalstatistik, stehen die sichersten Großstädte Deutschlands fest – und sie alle liegen in Bayern. Innenminister Joachim Herrmann zieht Bilanz: „Erlangen und Fürth sind erneut Spitzenreiter unter den Städten mit mehr als 100.000 Einwohnern. München behauptet sich bei den 40 Städten über 200.000 Einwohner wieder auf Platz 1 – Augsburg belegt den zweiten Platz, gefolgt von Nürnberg auf dem dritten Platz.“

[**zur Pressemitteilung**](#)

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann und Justizminister Georg Eisenreich stellen das Lagebild 2024 „Gewalt gegen Polizeibeamte“ vor – Hohe Zahl verletzter Polizistinnen und Polizisten – Konsequente Maßnahmen zum besseren Schutz – Umfassende Betreuungsangebote für betroffene Einsatzkräfte

(25.06.2025) Im Jahr 2024 wurden in Bayern fast 3.000 Polizistinnen und Polizisten im Einsatz durch Angriffe verletzt. Obwohl dies 54 Verletzte weniger als im Vorjahr sind, bleibt es der zweithöchste Wert seit Beginn der statistischen Erfassung im Jahr 2010. 14 Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte mussten schwerverletzt stationär behandelt werden (2023: 14). Die Gesamtzahl aller Delikte sank auf 7.384 und erreichte damit das niedrigste Niveau seit 2017 (7.334).

[**zur Pressemitteilung**](#)

Verfassungstreue im öffentlichen Dienst – Aufnahme der AfD in das Verzeichnis extremistischer und extremistisch beeinflusster Organisationen – Bayerns Innenminister Joachim Herrmann: „Verfassungsfeinde haben im öffentlichen Dienst nichts verloren“ – Einzelfallprüfung stets erforderlich

(24.06.2025) Der Ministerrat hat am 24. Juni 2025 dem Vorschlag von Bayerns Innenminister Joachim Herrmann zugestimmt, die AfD in das „Verzeichnis extremistischer und extremistisch beeinflusster Organisationen“ aufzunehmen, das Teil der Bekanntmachung über die Pflicht zur Verfassungstreue im öffentlichen Dienst (VerftöDBek) ist. Ziel dieser Bekanntmachung ist, die Verfassungstreue von Bewerbern für den öffentlichen Dienst sicherzustellen.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Preview zu Architektouren 2025: „Vielfalt bauen“ / Auftakt zur größten Leistungsschau für Architektur in Bayern / Rund 50 von fast 200 ausgewählten Projekten sind staatliche oder staatlich geförderte Vorhaben / Ausstellung noch bis 18. Juli im Foyer des Bauministeriums

(24.06.2025) Am letzten Juniwochenende öffnen sich der breiten Öffentlichkeit wieder die Türen von rund 200 herausragenden Beispielen qualitativ hochwertiger Architektur in allen sieben Regierungsbezirken. Unter dem Motto „Vielfalt bauen“ präsentieren die Architektouren 2025 der Bayerischen Architektenkammer eine breite Auswahl an Projekten, die mit kreativen Ansätzen und interdisziplinärer Zusammenarbeit überzeugen.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium der Justiz

5. Bayerischer Jugendpreis / Bayerns Justizminister Georg Eisenreich zeichnet Schülerinnen und Schüler aus / Preisverleihung anlässlich des Schreibwettbewerbs mit dem Thema: „Ist Erben eigentlich gerecht?“

(27.06.2025) Bayerns Justizminister Georg Eisenreich hat am 26. Juni 2025 insgesamt 13 bayerische Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Preisverleihung im Münchner Justizpalast ausgezeichnet. Die Jugendlichen hatten am Schreibwettbewerb für den 5. Bayerischen Jugendpreis teilgenommen und mit ihren beeindruckenden Beiträgen die Jury überzeugt. Der diesjährige Bayerische Jugendpreis stand unter dem Motto: „Ist Erben eigentlich gerecht?“.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Miltenberg/Obernburg erhält staatliche Fachschule für Umweltschutztechnik und regenerative Energien / Kultus- und Finanzministerium ermöglichen neues berufliches Fortbildungsangebot.

(25.06.2025) Kultusministerin Anna Stolz und Finanzminister Albert Füracker stimmen der Errichtung einer neuen staatlichen Fachschule für Umweltschutztechnik und regenerative Energien an der Berufsschule Miltenberg-Obernburg zu. Ein großer Gewinn für die Region, die mit diesem zukunftssträchtigen Bildungsangebot ihr Profil erweitert und die Berufliche Schullandschaft vor Ort stärkt. Der Schulbetrieb kann zum Schuljahr 2026/2027 starten.

[zur Pressemitteilung](#)

Kultusministerin Anna Stolz ernennt Coburg zur neuen Inklusiven Region / Eine weitere wichtige Errungenschaft für die Inklusion in Bayern: Ab dem Schuljahr 2025/26 werden nun auch der Landkreis und die Stadt Coburg zur Inklusiven Region.

(25.06.2025) Erstmalig haben Kultus- und Sozialministerium das neue, transparente Bewerbungsverfahren für Landkreise und kreisfreie Städte durchgeführt. Dieses gibt einen Rahmen mit wenigen, im Wesentlichen strukturellen Vorgaben vor, der Gestaltungsspielräume für die Akteure vor Ort öffnet. Coburg überzeugte in seiner Bewerbung durch eine mehrjährige, tragfähige und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe über Zuständigkeitsbereiche und Stadt- und Landkreisgrenzen hinweg.

zur Pressemitteilung

Schule und Nachwuchsleistungssport – eine Partnerschaft mit Power / Kultusministerin Anna Stolz besucht Apian-Gymnasium in Ingolstadt – eine von neun „Partnerschulen des Sommersports“ in Bayern.

(23.06.2025) Die Anforderungen im Spitzensport steigen kontinuierlich an – auch im Nachwuchsbereich. Umso wichtiger ist es, schulische Bildung und sportliche Förderung bestmöglich aufeinander abzustimmen. Genau dieses Ziel wird an den „Partnerschulen des Sommersports“ in den Jahrgangsstufen 5 mit 8 verfolgt. Die schulische Bildung soll mit den Trainings- und Wettkampfanforderungen in einem stimmigen Gesamtkonzept verknüpft werden.

zur Pressemitteilung

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Freistaat Bayern reicht Interessenbekundung für AI Gigafactory „Blue Swan“ bei Europäischer Union ein / Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Europäische Gigafactory für Künstliche Intelligenz ‚Blue Swan‘ soll ein Zuhause in Bayern bekommen“ – Wissenschaftsminister Markus Blume: „Blue Swan‘ ist nicht nur eine Infrastruktur, sondern ein Bekenntnis zur Souveränität“ – 100.000 KI-Chips für komplexeste KI-Modelle

(24.06.2025) Der Freistaat will eine KI-Gigafabrik in Bayern errichten und hat dafür bei der EU-Kommission eine Interessenbekundung für eine europäische KI-Gigafabrik eingereicht. Darüber informierte Bayerns Wissenschaftsminister Markus Blume am 24. Juni 2025 den bayerischen Ministerrat. Das Ziel der europäischen Initiative ist der Aufbau von bis zu 5 KI-Gigafabriken, mit denen Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen Zugang zu höchster Rechenleistung für komplexeste KI-Modelle erhalten können.

zur Pressemitteilung

Profiliertes Kulturmanager neuer Geschäftsführender Direktor an der Bayerischen Staatsoper / Patrick Wasserbauer folgt Dr. Roland Schwab als neuer Geschäftsführender Direktor – Amtsantritt am 1. November 2025 – Blume: „In Bayern ist’s doch am schönsten – vor allem, wenn es an unser kulturelles Flaggschiff, die Bayerische Staatsoper, geht. Ein herzliches Grüß Gott und willkommen zurück in München!“

(23.06.2025) „Ab dem 1. November 2025 wird Patrick Wasserbauer neuer Geschäftsführender Direktor der Bayerischen Staatsoper und folgt damit auf Dr. Roland Schwab“, gab Kunstminister Markus Blume am 23. Juni 2025 bei der Unterzeichnung des Dienstvertrages in München bekannt. Er gratuliert: „In Bayern ist’s doch am schönsten – vor allem, wenn es an unser kulturelles Flaggschiff, die Bayerische Staatsoper, geht.“

[zur Pressemitteilung](#)

100-jähriges Jubiläum für zehn Chöre und Orchester aus Bayern / Kunstminister Markus Blume überreicht Zelter- und Pro Musica-Plaketten für Chöre und Orchester aus Unter-, Ober-, Mittelfranken, Schwaben und Oberbayern – Blume: „Wer musiziert, schafft Heimat: Bayern ist ein singendes und klingendes Land mit großer Tradition“

(21.06.2025) „Wer musiziert, schafft Heimat: Bayern ist ein singendes und klingendes Land mit großer Tradition. Zehn Chöre beziehungsweise Instrumentalgruppen aus ganz Bayern feiern in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Das sind insgesamt 1.000 Jahre musikalisches Engagement im Freistaat für den Freistaat“, freut sich Kunstminister Markus Blume bei der Auszeichnung der Ensembles für ihren langjährigen Einsatz mit der Zelter-beziehungsweise Pro Musica-Plakette am 21. Juni 2025 im oberbayerischen Ismaning.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

FÜRACKER: DUALES STUDIUM IM ÖFFENTLICHEN DIENST IN BAYERN – JETZT ANMELDEN! / Anmelde-Endspurt bis 14. Juli 2025 // Studienbeginn im Herbst 2026 // Vielfalt, Sicherheit und ein faires Gehalt

(26.06.2025) „Ihr Sprungbrett in die Zukunft! Unser duales Studium im Öffentlichen Dienst in Bayern bietet Ihnen vielfältige Aufgaben, ein sicheres Einkommen, flexible Arbeitszeitgestaltung und eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ab 2026 stehen über 1.500 spannende duale Studienplätze zur Verfügung – sei es bei Regierungsbehörden, Landratsämtern, Gerichten, Finanzämtern oder der Polizei. Bewerben Sie sich noch bis zum 14. Juli 2025 online und starten Sie Ihr duales Studium beim Freistaat Bayern“, teilt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker mit Blick auf den bevorstehenden Anmeldeschluss mit.

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Die Zeit drängt. Brüssel muss im Zollstreit rasch eine Lösung mit unseren US-Partnern finden“

(27.06.2025) Die Europäische Kommission muss möglichst rasch zu einer Lösung im Zollstreit mit den USA kommen. Diese Forderung adressiert der Bayerische Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger in zwei Schreiben an Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und an den EVP-Vorsitzenden Manfred Weber. Aiwanger verdeutlichte die großen Belastungen für die deutsche und bayerische Automobilindustrie: „Unsere Schlüsselindustrie steht aufgrund der US-Zölle massiv unter Druck.“

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „In schwierigen Zeiten für die US-Geschäfte der bayerischen Unternehmen werden wir mit dem Besuch in North & South Carolina neue Perspektiven für unsere Wirtschaft aufzeigen“

(26.06.2025) Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger reist am Sonntag mit einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation in die US-Bundesstaaten North & South Carolina. Das Thema des fünftägigen Arbeitsbesuchs: „Energy & Mobility Transition“.

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Robotik, Photonik und Quanten – das ist keine Zukunftsmusik, sondern schon heute wirtschaftliche Realität.“

(26.06.2025) Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat die internationalen Leitmessen automatica, Laser World of Photonics und World of Quantum auf dem Münchner Messegelände besucht. Im Mittelpunkt seines Besuchs standen Gespräche mit führenden Industrievertretern, innovativen Start-ups sowie Forscherinnen und Forschern zu den Zukunftstechnologien Automatisierung, Robotik, Photonik und Quantentechnologie.

[zur Pressemitteilung](#)

Glauber: Hochwasserschutz und Renaturierung sind Gewinn für die Menschen / Maßnahme in Stegbruck und Neugestaltung der Altmühlaue in Gunzenhausen fertiggestellt

(23.06.2025) In Mittelfranken sind zwei wichtige Projekte an der Altmühl fertiggestellt worden: die Hochwasserschutzmaßnahme in Stegbruck und die Renaturierung der Altmühlaue in Gunzenhausen. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betonte am 23. Juni 2025 bei den Einweihungen vor Ort: „Hochwasserschutz ist Menschenschutz. Hochwasserschutz bleibt eine elementare Gemeinschaftsaufgabe. Jede einzelne Maßnahme sorgt für ein Plus an Sicherheit.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

„So schmeckt Heimat!“ – Landwirtschaftsministerin Kaniber eröffnet Wanderausstellung zur Regionalvermarktung in Bayern

(26.06.2025) Ein knuspriges Bauernbrot, goldgelber Honig aus der Nachbarschaft, frische Milch direkt vom Hof: Wer in Bayern einkauft, kann Heimat schmecken. „Unsere Lebensmittel sind mehr als nur Produkte – sie sind ein Stück Kultur, ein Stück Identität und ganz viel Herzblut“, sagte Landwirtschafts- und Ernährungsministerin Michaela Kaniber zum Auftakt der neuen Wanderausstellung zur Regionalvermarktung.

[zur Pressemitteilung](#)

Ein Tag und ein Haus für mehr Biodiversität: Neue Meilensteine für mehr Artenvielfalt im Ländlichen Raum

(26.06.2025) Deutschlands erste Biodiversitätsgemeinde, das ist der Markt Tannesberg im Landkreis Neustadt an der Waldnaab. Die Oberpfälzer Marktgemeinde hat nun einen weiteren Schritt gemacht, um die Biodiversität zu fördern: mit dem „Haus der Biodiversität“ – eine Einrichtung, die auf vielfältige Weise Umweltwissen vermittelt und so Biodiversität erlebbar macht. Staatsministerin Michaela Kaniber hat am 26. Juni 2025 das „Haus der Biodiversität“ feierlich eingeweiht.

[zur Pressemitteilung](#)

Tourismus- und Landwirtschaftsministerin Kaniber warnt vor höherem Mindestlohn: „Produktion wird abwandern und bayerisches Gastgewerbe leiden!“

(26.06.2025) Bei einem auf 15 Euro erhöhten Mindestlohn kommt die bayerische Landwirtschaft genauso unter erheblichen Druck, wie das Gastgewerbe. Landwirtschafts- und Tourismusministerin Michaela Kaniber warnt in diesem Zusammenhang vor steigenden Produktionskosten, insbesondere für saisonale und landwirtschaftliche Arbeitskräfte, aber auch für das Personal in Hotellerie und Gastronomie.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Scharf: „Das soziale Unternehmertum blüht auf“ / Social-Startup-Hub Bayern eröffnet vier Regionalzentren in drei Monaten – Neues Projekt ab Montag in Coburg – 400 Beratungen in zwei Jahren

(27.06.2025) Der Social-Startup-Hub Bayern (SSHB) ist das Herzstück der bayerischen Förderung des sozialen Unternehmertums. Seit seiner Gründung vor gerade einmal zwei Jahren hat sich der SSHB mit mehr als 400 Beratungen als unverzichtbare Anlaufstelle für Gründungsinteressierte etabliert, die mit ihrer Idee einen gesellschaftlichen, sozialen oder ökologischen Mehrwert schaffen möchten. Um diesen Erfolg stärker in die Fläche zu tragen, eröffnet der SSHB am 30. Juni 2025 das vierte Regionalzentrum – in Coburg.

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Mehr Frauen ist keine Option – Es ist ein Muss im Sinne unserer Demokratie“ / Gleichstellungsministerkonferenz in Essen: Bayerns Sozialministerin ruft Frauen zu Engagement auf – Appell auch an den Bund

(25.06.2025) Die Gleichstellungs- und Frauenministerinnen und -minister bzw. die Senatorinnen und Senatoren der Länder tagen am 26. und 27. Juni 2025 in Essen. Auf der 35. GFMK setzen sie sich mit zentralen Themen der Frauen- und Gleichstellungspolitik auseinander. Ein Thema ist das Gewalthilfegesetz. Bayerns Frauenministerin Ulrike Scharf richtet eine Forderung an den Bund: „Das neue Gewalthilfegesetz war ein wichtiger erster Schritt. Damit ist es aber nicht getan. Wir müssen jetzt gemeinsam kraftvoll weiter anpacken.“

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Als Möglichmacherinnen und -macher stemmen wir den Kraftakt Ganzttag gemeinsam“ Stolz: „Gemeinsam gestalten wir Ganzttag als echten Lebens- und Lernort“ / Digitaler Fachtag des Familien- und des Kultusministeriums

(24.06.2025) Der Ganztagsausbau in Bayern schreitet voran. Kommunen, Kinder- und Jugendhilfe und Akteure aus dem Bereich der Schulen haben sich am 24. Juni 2025 beim digitalen Fachtag „So gelingt Ganzttag“ informiert, wie die ganztägige Bildung und Betreuung von Grundschulkindern zu einem Erfolg wird. Bayerns Familienministerin Ulrike Scharf richtete ein Grußwort an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: „Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ist ein Meilenstein für die Bildung von Kindern, die Integration und die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Pflege.“

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Antifeminismus gefährdet Demokratie und Gleichstellung“ / Kampf gegen Extremismus: Staatsministerin Ulrike Scharf im Gespräch mit Dr. Susanne Kaiser

(24.06.2025) In Zeiten gesellschaftlicher Herausforderungen ist ein offener Dialog über Gleichstellung und Toleranz von zentraler Bedeutung. Dabei geht es auch um Strategien zur Prävention von Radikalisierung und Extremismus. Im Rahmen der Reihe *Mitdenken.Vordenken.Umdenken.* im Y.OUR Pavillon in München diskutierten Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf und die Autorin und Journalistin Dr. Susanne Kaiser über den Antifeminismus in unserer Gesellschaft.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

Gerlach: Neun Millionen Euro für drei Projekte zu „Frauengesundheit und KI“ – Staatsempfang zum Abschluss des Schwerpunktthemas „Frauen – sichtbar & gesund“ im Neuen Schloss Schleißheim

(26.06.2025) Bayern fördert drei Forschungsprojekte zum Bereich „Frauengesundheit und KI“ mit insgesamt rund neun Millionen Euro. Darauf hat Bayerns Gesundheits- und Präventionsministerin Judith Gerlach am 26. Juni 2025 anlässlich eines Staatsempfangs im Neuen Schloss Schleißheim zum Abschluss des Schwerpunktthemas „Frauen – sichtbar & gesund“ hingewiesen.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Gerlach verleiht gemeinsam mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation den Bayerischen Organspendepreis

(26.06.2025) Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Judith Gerlach hat am 26. Juni 2025 in München gemeinsam mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) den Bayerischen Organspendepreis verliehen. Für ihr außergewöhnliches Engagement wurden das LMU Klinikum München Campus Großhadern, das Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg und das Rhön-Klinikum Campus Bad Neustadt an der Saale ausgezeichnet.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Gerlach: Bayern prüft verstärkt die Ausbreitung der Asiatischen Tigermücke – Monitoring des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit wurde für dieses Jahr im Freistaat ausgeweitet

(25.06.2025) Bayern prüft verstärkt, wo sich die Asiatische Tigermücke im Freistaat weiter ausbreitet. Darauf hat Gesundheitsministerin Judith Gerlach am 25. Juni 2025 hingewiesen. Sie betonte: „Wir müssen entschlossen handeln, um die Risiken des Klimawandels für die Gesundheit so gering wie möglich zu halten. Das gilt auch mit Blick auf Stechmückenarten, die tropische und subtropische Infektionskrankheiten übertragen könnten. Deshalb beobachten wir die Situation sehr genau.“

[**zur Pressemitteilung**](#)

Bayerisches Staatsministerium für Digitales

Digitale Bildung „Made in Bayern“: Interaktives E-Book „Natur und Technik“ beim Comenius-EduMedia-Award ausgezeichnet

(27.06.025) Große Ehre für Bayerns digitales Vorzeigeprojekt im Bildungsbereich: Das innovative E-Book „Natur und Technik“ wurde mit dem renommierten Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet. Das digitale Lehr- und Lernmedium ist eine gemeinsame Entwicklung des FWU Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht und des C.C. Buchner Verlags im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Qiskit Hackathon in München: Digitalminister beschwört Bayerns Quantum-Zukunft

(26.06.2025) Im Rahmen der internationalen Leitmesse World of Quantum in München hat Bayerns Digitalminister Dr. Fabian Mehring als Schirmherr für den Qiskit Hackathon 2025 am 25. Juni 2025 die Sieger prämiert. Die Veranstaltung wird von IBM, dem Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) und der Messe München durchgeführt – mit dem Ziel, Quantencomputing aus der Forschung in die Anwendung zu bringen.

[zur Pressemitteilung](#)

Landtag debattiert über Datenautobahn für Behörden // Mehring: „Ein Meilenstein für den digitalen Service-Staat“

(24.06.2025) NOOTS – die Datenautobahn für Behörden: Das Nationale Once-Only-Technical-System vernetzt Verwaltungen sicher – für weniger Bürokratie und mehr Komfort im Alltag. / Dr. Fabian Mehring: „Ein moderner Staat richtet sich an den Bedürfnissen der Menschen aus – nicht an den Strukturen seiner Verwaltung. Wenn Informationen bereits vorliegen, ist es Aufgabe der Behörden, sie intelligent zu nutzen.“

[zur Pressemitteilung](#)

Mehring begrüßt 250-Milliarden-Euro-Paket für Start-ups: „Europa darf nicht zur digitalen Kolonie werden – wir brauchen ein Tech-Europa“

(20.06.2025) Mit dem Investitionspaket „TechEU“, das am 20. Juni 2025 von der Europäischen Investitionsbank (EIB) auf den Weg gebracht wurde, sollen bis 2027 rund 70 Milliarden Euro direkt in junge Tech-Unternehmen fließen. Der Fokus liegt auf den Bereichen Künstliche Intelligenz, saubere Technologien und Infrastruktur. Neben eigenen Mitteln setzt die EIB-Gruppe darauf, durch das Programm auch private und öffentliche Investoren zu mobilisieren.

[zur Pressemitteilung](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

